GRUNDSCHULE KALTENWEIDE

Zellerie 4
30855 Langenhagen
☎: 0511 / 77 32 17
Fax: 0511 / 72 45 947
E-Mail: info@gs-kaltenweide.de
Internet: www.gs-kaltenweide.de

Kaltenweide, 04.12.2017

Liebe Eltern,

Ihre Kinder absolvierten in den vergangenen Wochen das Projekt „!Respect“.

Sie lernten hier viel über den respektvollen, achtsamen Umgang miteinander.

Um diesbezüglich eine Nachhaltigkeit zu erreichen, müssen wir alle an einem Strang ziehen und möchten Sie mit diesem Schreiben darüber informieren, in welcher Form körperliche Vergehen während der Schulzeit unmittelbar geahndet werden.

Bereits auf dem Informationselternabend fiel der Begriff „stummer Schatten“. Hiermit ist folgendes gemeint:

Schlägt, schubst, tritt, spuckt, beißt, kratzt, … ein Kind, folgt es in einer der darauffolgenden Pausen einer Pausenaufsicht als „stummer Schatten“.

Dies wird auf einem Zettel vermerkt, den der Klassenlehrer dann in einem dafür vorgesehenen Ordner abheftet. Nach drei Vergehen, die den „stummen Schatten“ nach sich gezogen haben, findet ein Gespräch mit den Eltern des betroffenen Kindes statt. Starttermin ist Montag, 11.12.2017.

Langfristig ist es natürlich erstrebenswert, dass die „stummen Schatten“ Ausnahmefälle bleiben und die Kinder - durch Übung, Wiederholung und Reflexion - die im Projekt erlernten Sätze zur Konfliktbewältigung selbstbewusst anwenden und Streitereien mit körperlichen Auseinandersetzungen so weitestgehend vermieden werden können.

<u>Sätze zur Konfliktbewältigung:</u>

1. Lass das! Hör auf, mich zu ärgern!
   Ich möchte das nicht! So sprichst du nicht mit mir!

2. Hör auf oder ich hole die Lehrerin/den Lehrer!

3. So, jetzt hole ich die Lehrerin/den Lehrer!

Das Kind geht zur Lehrerin/zum Lehrer und sagt den Lehrersatz:

4. … ärgert mich die ganze Zeit. Ich habe ihm/ihr schon mehrmals gesagt, er/sie soll aufhören, aber er/sie macht immer weiter. ICH BRAUCHE IHRE HILFE!

Mit freundlichen Grüßen

Das Kollegium der GS Kaltenweide

Link zum Interauftritt von „!Respect e.V.“: www.respect-in-school.de

!Respect e.V.
Kahlendamm 10
30657 Hannover
+49 (0) 151 2915555
info@respect-in-school.de
www.respect-in-school.de

26. April 2018

Prima (Lern-)Klima – *!Respect*-Training an der Grundschule Kaltenweide

Liebe Eltern,

Ellenbogengesellschaft, zunehmende Verrohung und Aggressivität, abnehmende Hemmschwellen hinsichtlich Gewalt, mangelnde Hilfsbereitschaft sowie das offensichtliche Fehlen von Empathie beschäftigen unsere Gesellschaft und betreffen schon die ganz Kleinen. Genau hier setzt *!Respect* an:

Das *!SocialSkills* Programm von *!Respect* fördert einen wertschätzenden Umgang in der Grundschule.

Anhand von handlungsorientierten Spielen und Übungen werden ein respektvoller, sozialverträglicher Umgang und deeskalierendes Verhalten in Konfliktsituationen verbunden mit grundlegenden Strategien für den Umgang mit Beleidigungen, Ausgrenzung und körperlicher Gewalt geschult und gefördert.

!SocialSkills ist wie folgt aufgebaut:

- **Grundprogramm**
  je 6 Schulstunden pro Klasse in Begleitung der Klassenleitung für Klassen, die in der Vergangenheit noch nicht am Programm teilgenommen haben
- **Auffrischungsprogramm**
  je 2 Schulstunden für Klassen, die bereits am Grundprogramm in vorhergehenden Schuljahren teilgenommen haben
- **Elternabend**
  in der Projekt-Woche
- **Pädagogische(r) Fortbildungstag(e)**
  je 6 Stunden für Lehrerinnen und Lehrer sowie pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Ganztag
- **Netzwerktreffen**
  Workshops und Fortbildungen für Schulleitungen und Projektteilnehmerinnen und -teilnehmer
- **Online-Coaching-Portal**
  mit einer umfassenden Sammlung an Unterrichtsmaterialien

Das oben genannte ***!SocialSkills*-Grundprogramm** für Schülerinnen und Schüler sowie Klassenleitungen hat folgende Schwerpunkte:

- **Selbstbehauptung und Teamfähigkeit verbessern**
  durch Bewegungsaufgaben mit beständig wechselnden Partnern

- **Respektvolle Konfliktlösung**
  mit körperlichen und sprachlichen Reaktionsübungen, Wut-Weg-Hilfen, Kooperationsaufgaben und Rollenspielen
- **Vereinbarungen und Gespräche**
  zum Meistern von Konflikten, u.a. die *„Stopp-Regel“* in drei Schritten:
  1. Sage, was du nicht magst. Welche Handlung genau soll der Andere beenden?
     „Stopp, hör auf, mich zu schubsen!“
  2. Wenn der Ärger weitergeht, sage
     „Stopp, hör jetzt damit auf! Sonst gehe ich zur Aufsicht!“
  3. Bei weiterer Provokation (am selben Tag) sage
     „Jetzt reicht es mir! Jetzt gehe ich zur Aufsicht, weil du nicht auf mich hörst!“
     und handele entsprechend.

!SocialSkills von *!Respect* ist zugeschnitten für Schülerinnen und Schüler im Grundschulalter. Denn im Alter zwischen fünf und elf Jahren sind Kinder besonders empfänglich und aufgeschlossen für diese Themen. Hiermit wird die Basis für einen positiven und konstruktiven Umgang mit Konflikten im weiteren Leben gelegt.

Die *!Respect*-Schulung findet in bewegungsreichen Unterrichtseinheiten statt, da Kinder auf diese Weise leichter und nachhaltiger lernen. Dank der durch das Coaching gesteigerten Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit aller Schülerinnen und Schüler verbessert sich das Lernklima an Ihrer Schule deutlich.

Auch Lehrerinnen und Lehrer, pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Eltern werden von *!Respect* unterstützt und fortgebildet, so dass sie zukünftig noch sicherer selbst präventiv und intervenierend bei Konflikten und Mobbing wirksam werden können. Die nachhaltige Zusammenarbeit mit der Schule ermöglicht das Erarbeiten eines individuellen Schulprofils zum Sozialen Lernen. Darüber hinaus initiiert *!Respect* den regelmäßigen Austausch der Bildungseinrichtungen untereinander und organisiert regelmäßig Netzwerktreffen für Schulleitungen und Projektteilnehmerinnen und -teilnehmer.

!Respect e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Gewaltprävention, dessen Programm sich seit vielen Jahren an Grundschulen bewährt hat. Die *!Respect*-Coaches kommen alle aus dem Bildungs- und/oder Sportbereich und sind allesamt geschult und erfahren. Auf unserer Website www.respect-in-school.de stehen weitere Informationen zu unserer Arbeit. Lehrmaterialien zu *!Respect*-Übungen und -Spielen finden Sie auszugsweise unter www.respect-in-school.de/ueber-uns/handbuchblaetter-auszuege/.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen, mit Ihren Kindern diese für Schule und Leben wichtigen Themen erarbeiten zu dürfen.

Ihr Team von *!Respect* e.V.

„Uns ist es wichtig, in unseren Bildungsinstitutionen eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Lernen Freude bereitet und Leistung möglich wird. Das Konzept von *!Respect* hat uns überzeugt, und daher unterstützen wir diese Initiative gerne!“

Andreas Dill
Vorstandsvorsitzender
STIFTUNG Sparda-Bank Hannover

Für ein Prima (Lern-)Klima!

Das *!Respect*-Team arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich an über 100 Schulen. Dort sind die *!Respect*-Programme mittlerweile unverzichtbar bei der Erfüllung ihres Bildungsauftrags. Viele Schulen sind hierfür auf Zuwendungen von Stiftungen und anderen Spendern angewiesen. *!Respect* vernetzt Förderer und Schulen bzw. deren Fördervereine. *!Respect* sorgt auch dafür, dass das soziale Engagement der Förderer in den Medien wahrgenommen wird.

!Respect

Bildung verbessern
Chancen schaffen
***!Respect* fördern**
Förderer werden!

!Respect e.V.
Kahlendamm 10
30657 Hannover
info@respect-in-school.de
www.respect-in-school.de
Vereinsregister VR 202615

Mit Spiel, Spaß und Bewegung zu einem respektvollen Miteinander in der Schule

!Respect

„*!Respect* hat nun bereits das 5. Mal stattgefunden und ist mittlerweile fester Bestandteil unseres Schulprogramms und unserer täglichen Arbeit geworden. Ich bin mir sicher, dass die Kinder einiges vom Gelernten mit in die weiterführenden Schulen nehmen.“

Annette Springhorn, Schulleiterin GS Radewig, Herford

Programme zum sozial-emotionalen Lernen

Coaching aller am Bildungsprozess Beteiligten

Empowerment von Lehrerinnen und Lehrern

Verbesserung des Lernklimas

!SocialSkills

Spiele und Übungen zur Verbesserung von Selbstbehauptung, Team- und Konfliktfähigkeit sowie Schulung eines wertschätzenden Umgangs

!Mindfulness

Achtsamkeitsübungen zur Stressreduktion, Verbesserung von Konzentration, Empathie, Selbstregulation und Impulskontrolle

• Training für Schülerinnen und Schüler • Hospitation • Auffrischungskurse • Fort- und Weiterbildung des Lehrerkollegiums • Elternabende • Netzwerktreffen • Online-Coaching

!Respect

**Mit Spiel, Spaß und Bewegung
zu einem respektvollen Miteinander
in der Schule**

Unser Vereinsporträt

Unsere Ziele

- Chancen schaffen
- Unsere Zukunft meistern
- Freude am Lernen
- Positives Lernklima
- Gewalt-freiheit
- Bessere Bildung
- Sozial Einfluss nehmen
- Emotionale Intelligenz fördern
- Sozial-kompetenz
- Fried-fertigkeit
- Respektvolles Miteinander
- Mentale Gesundheit

!Respect

Wie wir arbeiten

!Respect arbeitet mit einem multi-professionellen Trainerteam an Schulen in ganz Deutschland.
Dabei sind die Programme zum sozial-emotionalen Lernen auf Nachhaltigheit ausgerichtet. Das Coaching wendet sich immer an alle im Bildungsprozess Beteiligten. Neben den altersgerechten Trainings für Schülerinnen und Schüler gehören auch Fort- und Weiterbildung für Lehrerinnen und Lehrer sowie Elternabende zu den Projektbausteinen. Die Projekte finden idealerweise in regelmäßigen Abständen statt.
Zum Empowerment gehört auch, dass Lehrerinnen und Lehrer eigenständig und einheitlich handeln können. Regelmäßige Netzwerktreffen sowie Online-Coaching erleichtern die Implementierung in der Schule.
Zum *!Respect*-Schulungsprogramm gehören bisher zwei Angebote:

!SocialSkills !Mindfulness

!SocialSkills

Das *!SocialSkills* Programm von *!Respect* fördert einen wertschätzenden Umgang in der Grundschule.
Anhand von handlungsorientierten, bewegungsreichen Spielen und Übungen werden ein **respektvolles, sozialverträgliches Miteinander** sowie **deeskalierendes Verhalten in Konfliktsituationen** verbunden mit grundlegenden **Strategien für den Umgang mit Beleidigungen, Ausgrenzung und körperlicher Gewalt** geschult und gefördert.
Alle Kinder einer Schule nehmen im Klassenverband an der einführenden dreitägigen Projektphase teil. In regelmäßigen Abständen wird das Erlernte dann wieder aufgefrischt.
Die jährlich wiederkehrende Zusammenarbeit mit *!Respect* ermöglicht den Schulen die Implementierung eines auf allen schulischen Ebenen wirksamen Konzepts zum sozialen Lernen.

!SocialSkills

Kinder lernen:

- angstfrei und offen auf andere Kinder zuzugehen
- sich in Gruppen- oder Klassengefüge problemlos zu integrieren
- Altersgenossen sowie Ältere respektvoll zu behandeln
- sich in typischen Konfliktsituationen des Schulalltags zu behaupten
- selbstbewusst die eigenen Standpunkte zu vertreten
- sich in körperlicher Bedrängnis gewaltfrei zur Wehr zu setzen
- eigene Emotionen zu verstehen und auszudrücken sowie die Gefühle anderer wahrzunehmen und zu interpretieren

Lehrerinnen und Lehrer profitieren durch:

- besseres Klassenklima
- weniger Unterrichtstörungen
- höhere Lernbereitschaft

!SocialSkills

Aufgrund der hohen Zufriedenheit arbeiten weit über 80 Prozent unserer Partnerschulen in regelmäßigen Abständen erneut mit *!Respect* zusammen.
Hier eines von zahlreichen Feedbacks:

> "*!Respect* war nun bereits das fünfte Mal an unserer Schule. *!SocialSkills* ist mittlerweile fester Bestandteil unseres Schulprogramms und unserer täglichen Arbeit geworden. Ich bin mir sicher, dass die Kinder einiges vom Gelernten mit in die weiterführenden Schulen nehmen."
>
> Annette Springhorn
> Schulleitung
> Grundschule Radewig, Herford

!Mindfulness

Achtsamkeit (Mindfulness) ist das bewusste Lenken der Aufmerksamkeit auf das Hier und Jetzt. Dabei übt man, den eigenen Gedanken gegenüber eine wertfreie Beobachterposition einzunehmen.
Durch regelmäßige Achtsamkeitsübungen werden Resilienz, Stressreduktion, Konzentration, Mitgefühl und Selbstregulation unterstützt.
Mit *!Mindfulness* können sowohl Lehrerinnen und Lehrer als auch Schülerinnen und Schüler im oftmals stressigen Schulalltag gemeinsam profitieren. Lehrerinnen und Lehrer werden von *!Respect* geschult und erhalten praktische Unterrichtsmaterialien, um Achtsamkeit in der Schule nachhaltig praktizieren zu können. Das Training mit den Kindern kombiniert abwechslungsreich praktische Bewegungsübungen mit theoretischen Reflexionen und Stille-/Ruhephasen.

!Mindfulness

Anfang des Schuljahres 2017/18 liefen Pilotprojekte an mehreren Schulen. Dabei sind die *!Respect*-Coaches sowie Lehrerinnen und Lehrer allgemein beeindruckt von der Ernsthaftigkeit, mit der die Kinder sich auf die Übungen einlassen. So ruhig wie bei dem bewussten Lenken der Gedanken auf das Hier und Jetzt haben sie Kinder selten erlebt.

Alle Beteiligten lernen:

- höhere innere Ausgeglichenheit
- Impulse und Emotionen zu regulieren
- konzentriert und aufmerksam zu sein
- eigenständig Stress zu bewältigen
- innere Anspannung zu lösen
- Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Körper, Geist und Gefühlen kennen

STIFTUNG
SPARDA-BANK
HANNOVER
Förderprojekt
!Respect e.V.
Förderprojekt !respect-Training
seit 2016
!R

Projektentwicklung

Je mehr Bausteine des sozial-emotionalen Lernens an einer Schule umgesetzt und etabliert werden und je besser diese Module inhaltlich aufeinander abgestimmt sind, desto nachhaltiger entfaltet sich die Wirkung jedes einzelnen hin zu einer Kultur der gegenseitigen Wertschätzung.
Daher entwickelt *!Respect* kontinuierlich sein Programm weiter. Derzeit erarbeiten wir mit Experten weitere ergänzende Module:

!Peace

Kindgerechte Mediation
Sprache und soziales Verhalten stehen in engem wechselseitigen Zusammenhang. Kommunikation ist das konstituierende Element des sozialen Handelns.

§Justice

Rechtliche Rahmenbedingungen für den Schulalltag
Das Handeln von Lehrerinnen und Lehrern insbesondere in Konfliktsituationen benötigt eine juristische Basis.

Wer wir sind

!Respect ist ein gemeinnütziger Verein. Zweck des Vereins ist die Förderung der Jugendhilfe, der Erziehung und Bildung sowie der Kriminalprävention.

Die *!Respect*-Coaches arbeiten auf Honorarbasis. Sie haben eine professionelle Ausbildung mit großer Praxiserfahrung in Bewegungs- und Präventionsprogrammen und sind seit vielen Jahren in Bildungsinstitutionen in ganz Deutschland tätig.

Im Vorstand des Vereins sind:
Dr. med. Albert Schaper
Oliver Henneke
Geschäftsführung:
Jan Lindert

Prima (Lern-)Klima fördern

Bei der Erfüllung des Bildungsauftrags sind die *!Respect*-Programme für viele Schulen mittlerweile unverzichtbar. Umfangreiche Schulungsmaßnahmen für alle Schülerinnen und Schüler, für Schulleitung und Kollegium, pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Eltern erfordern Zeit und Geld.

Schulen sind nur selten in der Lage, sämtliche Maßnahmen eigenständig zu finanzieren. Deshalb haben wir den *!Respect e.V.* gegründet, der das Fundraising der Schulen koordiniert und unterstützt. *!Respect* vernetzt Förderer und Schulen bzw. deren Fördervereine.

!Respect-Trainings werden mittlerweile von zahlreichen Stiftungen, Spendenorganisationen, Service-Clubs wie Rotary, Lions oder Soroptimist, Krankenkassen sowie Unternehmen unterstützt. Fördern auch Sie *!Respect*!

Nutzen für Förderer

Förderer können vielfältig durch die Unterstützung profitieren:

- Positionierung des Unternehmens mittels eines Projektes in der Region
- regionale bzw. überregionale Sichtbarkeit durch die Medienberichterstattung
- Einbindung in die *!Respect*-Social-Media-Aktivitäten
- Projekt- und Förderer-spezifische Social-Media-Kampagnen
- Einbindung in die Pressearbeit von *!Respect*
- Möglichkeit, als Projektpate bei Events wie Pressetermine, Elternabende, Messen, Kongresse und Tagungen vor Ort präsent zu sein
- Markenpräsenz und -visibilität durch Merchandising
- Ausstattungsmarketing (Trainerbekleidung, Spielgeräte, Lerntools und Unterrichtsmaterialien)

Mediale Präsenz

!Respect sorgt dafür, dass das soziale Engagement der Förderer in den Medien wahrgenommen wird.

Neue Presse
Herforder Kreisblatt – die Lokalzeitung
YouTube
Weser Kurier – Tageszeitung für Bremen und Niedersachsen
Wolfsburger Nachrichten
Göttinger Tageblatt
StadtRadio Göttingen 107,eins
tonkuhle FM 105,3
Lippische Landes Zeitung
facebook
WAZ Wolfsburger Allgemeine
SAT.1
Neue OZ Osnabrücker Zeitung
radio ffn
Mindener Tageblatt
Hannoversche Allgemeine

Philosophie der Förderung: Nachhaltigkeit

Alle Maßnahmen von *!Respect* – das Coaching aller Schülerinnen und Schüler, die Fort- und Weiterbildung des Schulkollegiums, die Einbeziehung von Eltern und Erziehungsberechtigten, die Nutzung digitaler Technologien im Coaching-Bereich sowie die Vernetzung der Partnerschulen – zielen auf eine dauerhafte Veränderung der Bildungslandschaft.

Eine Verbesserung des Lernklimas an einer Schule kann in aller Regel nicht von heute auf morgen vollzogen werden. Dies ist oftmals ein fortlaufender Prozess, in dessen Verlauf sich eine Kultur nachhaltig entwickelt.

Daher begleiten viele unserer Partner einzelne Bildungsinstitutionen regelmäßig und schon über viele Jahre hinweg.

Referenzen unserer Förderer

"Uns ist es wichtig, in unseren Bildungsinstitutionen eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der Lernen Freude bereitet und Leistung möglich wird. Das Konzept von !Respect hat uns überzeugt, und daher unterstützen wir diese Initiative gerne!"

Andreas Dill
Vorstandsvorsitzender

STIFTUNG
SPARDA-BANK
HANNOVER

"Ich bin immer sehr angetan von der Arbeit mit den Kindern. Als ehemalige Lehrerin bin ich sehr überzeugt von der Durchführung eines solchen Trainings, denn ich musste oft heftige verbale und körperliche Attacken der Kinder untereinander miterleben. Unser Club wird !Respect weiterhin aus voller Überzeugung unterstützen."

Heidi Fehrmann
Hilfsfonddelegierte

!Respect

!Respect e.V.
Kahlendamm 10
30657 Hannover
info@respect-in-school.de
www.respect-in-school.de
Vereinsregister VR 202615